

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



dienstag, 29. dezember 1970

blatt 4166

geschenkkassette der verkehrsbetriebe

4 wien, 29.12. (rk) einen publikumserfolg, der die hoffnungen uebertraf, hatte die broschuerenserie ''fahrt mit uns'' der wiener verkehrsbetriebe. die vergriffen gewesenen hefte wurden neu aufgelegt und nun sind die fuenf bisher erschienen nummern gemeinsam in einem schuber erhaeltlich. die titel sind ''fahrt ins gruene'', ''fahrt ins weisse'', ''fahrt ins blaue'', ''fahrt in die gemuetlichkeit'' und ''fahrt ins kultur-kulinarische''. fuer das sechste heft, ''fahrt in die unterwelt'', das im jaenner erscheinen wird, ist im schuber noch platz. die sammelausgabe ist zum ermaessigten preis von 50 schilling bei den vorverkaufsstellen erhaeltlich.

0926

beispiel 'apollo'-raumfahrtprogramm:

mit 100 'knoten' rationeller bauen

3 wien, 29.12. (rk) die netzplantechnik, jenes projektsteuerungsverfahren, das sich der hilfe der elektronischen datenverarbeitung bedient, den besonderen vortzug der variablen anpassung besitzt und im uebrigen erstmals mit erfolg beim amerikanischen 'apollo'-raumfahrtprogramm eingesetzt worden ist, kommt im interesse einer rationalisierung beim staedtischen baugeschehen immer mehr zur anwendung. in der stadtbauamtsdirektion ist dafuer unter der gruppenleitung von senatsrat dipl.-ing konrad k o w a r c ein eigenes referat projektsteuerung eingerichtet.

wie senatsrat kowarc kuerzlich auf einer tagung des norwegischen ingenieur- und architektenvereins in oslo ~~berichten~~ konnte, wird die netzplantechnik vor allem im staedtischen wohnhausbau in groesserem stil angewendet. auch der einsatz beim tiefbau, insbesondere beim bau der u-bahn, wird forciert. die ersten versuche mit der netzplantechnik gehen bereits auf das jahr 1964 zurueck, als mit dem bau des grundwasserwerks lobau begonnen wurde. ein weiteres anwendungsgebiet wird sich kuenftig auch beim ausbau neuer staedtebaulicher entwicklungsgebiete eroeffnen. bei der grossfeldsiedlung und bei der planung der wig 74 am laaer berg bewahrt sich uebrigens die erstmalige einfuehrung eines projektleiters als koordinator fuer die jeweiligen planungsablaeufe.

die netzplantechniker der stadtbauamtsdirektion verwenden derzeit ein von der ibm entwickeltes sogenanntes vorgangsknotensystem mit der bezeichnung pcs (projekt control system), testen aber auch laufend andere systeme auf ihre zweckmaessigkeit. sie bevorzugen dabei netze, auf denen nicht mehr als 100 bis 150 bautechnische vorgaenge ('knoten') dargestellt werden, da sehr grosse netze schwer ueberschaubar sind. ist die zahl der arbeitsvorgaenge eines projektes groesser, spaltet man einzelne vorgaenge in sekundaernetze auf.

60. geburtstag von heinz politzer

1 wien, 29.12. (rk) am 31. dezember vollendet der wissenschaftler und schriftsteller univ.prof. dr. heinz p o l i t z e r das 60. lebensjahr.

er wurde in wien geboren, wo er an der universitaet germanistik und anglistik studierte. seine ausbildung setzte er in prag fort und gab gleichzeitig gemeinsam mit max brod die erste grosse kafkaausgabe heraus. 1938 ging er nach palaestina, 1948 in die vereinigten staaten. dort wirkte er als professor fuer deutsche sprache und literatur. gegenwaertig ist er professor an der universitaet von kalifornien in berkeley. heinz politzer hat auf den fachgebieten der geschichte der deutschen sprache und literatur sowie der vergleichenden literaturwissenschaften gearbeitet. daneben ist er als lyriker, essayist und herausgeber sehr bekannt geworden. die interessantesten und umfangreichsten seiner arbeiten sind unter dem titel ''das schweigen der sirenen'' gesammelt erschienen. in diesem band erwies sich der autor auch als profunder kenner der oesterreichischen literaturgeschichte. professor politzer ist mitglied der oesterreichischen sektion des pen-clubs und traeger der silbermedaille des commonwealth club of california.

0856

75. geburtstag von jaro merinsky

2 wien, 29.12. (rk) am 31. dezember vollendet o.hochsch.prof.i.r. arch. dipl.-ing. dr. techn. j a r o k. m e r i n s k y das 75. lebensjahr.

er wurde in sarajevo geboren und absolvierte die fachstudien an der technischen hochschule, an der akademie der bildenden kuenste sowie an der graphischen lehr- und versuchsanstalt in wien. 1937 erhielt er die dozentur an der fakultaet fuer bauingenieurwesen und architektur der technischen hochschule. 1952 erfolgte seine bestellung zum ordinarius der technischen hochschule, deren dekans- und rektorswuerde er in der folge bekleidete. seine spezialfaecher waren hochbau und gebaeudelehre. merinsky ist mitglied der wiener secession.

0903

geschaeftsbericht der wiener stadthalle
erfolgreich auch im 13. jahr - aufschwung des amatuersports

5 wien, 29.12. (rk) die wiener stadthalle-kiba-betriebs- und veranstaltungsges.mbh, legte den geschaeftsbericht fuer das arbeitsjahr 1969/70 vor - fuer die saison, in der die stadthalle 13 jahre alt wurde. im geleitwort stellt der vorsitzende des aufsichtsrates vizebuergenmeister hans b o c k fest, "dass es ein recht erfolgreiches jahr war".

das finanzielle rueckgrat des unternehmens bildet die hallensaison der stadthalle mit eisrevue und zirkusfestival, der erstmals durchgefuehrte weihnachts-verkaufsausstellung und der delphinschau aus florida, den auffuehrungen von "hair" und dem sportpressefest, den hallen-europameisterschaften der leichtathleten und den orsolics-kaempfen, den kongressen und vielen anderen veranstaltungen. als sehr wertvoll erwies sich die zusammenarbeit mit dem orf. besonders die neue sendereihe "wuensch dir was", die jedesmal etwa zwei wochen aufbauarbeit erfordert, trug zur auslastung der grossen halle bei.

einen erfreulichen aufschwung zeigt der sportliche trainingsbetrieb dank der foerderungsmassnahmen der stadt wien. in der saison 1969/70 wurden erstmals mehr als 100.000, genau 103.398, teilnehmer gezaehlt. insgesamt verzeichnete die wiener stadthalle mehr als 18 millionen besucher.

weniger erfreulich sind die besucherzahlen im wiener stadion. die zeiten, in denen 90.000 besucher zu einem fussball-laenderspiel kamen, sind laengst vorbei. bei den drei laenderspielen in der berichtszeit waren insgesamt nur 64.000 zuschauer, auch das endspiel im europaeischen pokalsiegerbewerb zwischen manchester city und gornik zabrze lockte nur 8.000 zuschauer an. als positivum vermerkt der bericht die neue flutlichtanlage, die hoechsten anforderungen entspricht.

die wichtigste veranstaltung im stadionbad waren die jugend-europameisterschaften im schwimmen und springen. an den 137 bade-

tagen der saison wurden rund 277.000 besucher gezaehlt, dazu kamen 12.500 zuschauer bei sportlichen veranstaltungen.

in der donauparkhalle fanden 252 sportliche veranstaltungen mit fast 150.000 besuchern statt, ausserdem eine fernsehuebertragung von ''wuensch dir was'' vor 1.300 besuchern. mehr als 22.000 sportler nahmen am uebungsbetrieb in der donauparkhalle teil, der sessellift im donaupark war an den 45 betriebstagen von mehr als 31.000 fahrgaesten frequentiert. die gesamtzahl der donauparkbesucher seit dem 1. april 1964 ueberstieg im berichts-jahr die grenze von vier millionen.

im kinobetrieb, dessen uebernahme infolge der allgemeinen kinokrise zusaetzliche sorgen fuer das unternhemn brachte, waren die eroeffnung des ''club west'' im ehemaligen wochenschaukino ''weltkamera'' sowie die uebernahme der apollo-lichtspiele im 15. und des vindobona-kinos im 20. bezirk die wichtigsten ereignisse. das columbus-kino im 17. bezirk musste geschlossen werden weil die wirtschaftlichkeit nicht mehr gewaehrleistet war.

1032

schneebericht:

schnaufpause mit detailraeumung

7 wien, 29.12. (rk) schnaufpause im kampf gegen eisglatte strassen: das derzeit ruhige wetter und die plusgrade am dienstag machen es moeglich, dass sich die schneeraeummanschaften der stadt-reinigung nun auf die saeuberung der strassenengen, kreuzungen, haltestellenbereiche und wasserlaufgitter vom schnee der vergangenen tage konzentrieren koennen. 1.830 mann, davon 1.008 aufgenommene schneeschaufler, waren in der vergangenen nacht und am dienstag im einsatz. mit 66 lastkraftwagen wurden die schneemengen wegtransportiert.

1237

fuehrungen im historischen museum der stadt wien im jaenner

6. wien, 29.12. (rk)

samstag	2.	15 uhr	ludwig van beethoven/leben - schaffen - umwelt	(dr. deutschmann)
sonntag	3.	10 uhr	ludwig van beethoven/leben - schaffen - umwelt	(dr. deutschmann)
mittwoch	6.	10 uhr	ludwig van beethoven/leben - umwelt, letzte fuehrung	(dr. dueriegl)
samstag	9.	15 uhr	wien bis zum ende des mittelalters	(dr. dueriegl)
sonntag	10.	10 uhr	wien zur zeit der tuerken- belagerungen	(dr. dueriegl)
samstag	16.	15 uhr	wien vom 16. bis zum 18. jahr- hundert	(dr. walther)
sonntag	17.	10 uhr	wien im mittelalter	(dr. walther)
		11 uhr	uebersichtsfuehrung in der ur- und frueh- geschichtlichen abteilung	(prof.dr.neumann)
samstag	23.	15 uhr	wien im 20. jahrhundert	(dr. bisanz)
sonntag	24.	10 uhr	uebersichtsfuehrung durch die schausammlung	(dr. bisanz)
samstag	30.	15 uhr	wien im 16. und 17. jahr- hundert	(dr. deutschmann)
sonntag	31.	10 uhr	uebersichtsfuehrung durch die schausammlung	(dr. deutschmann)
		11 uhr	uebersichtsfuehrung in der ur- und frueh- geschichtlichen abteilung	(prof.dr.neumann)

uhrenmuseum, 1, schulhof 2

sonntag	3.	10 uhr	in memoriam rudolf kaftan/das lebenswerk eines sammlers	(heinrich lunardi)
		11.15 uhr	die wunderbare welt der automaten, mit vor- fuehrungen	(heinrich lunardi)

sonntag 17. 10 uhr mechanische uhrwerke aus 6 jahr-
 hunderten (heinrich lunardi)
 11.15 uhr es erklingen die weisen alter spiel-
 uhren, mit vorfuehrungen (heinrich lunardi)

sonntag 31. 10 uhr einfache zeitmesser und astronomische
 kunstuhren (heinrich lunardi)
 11.15 uhr spieluhren aus biedermeiers
 tagen, mit vorfuehrungen (heinrich lunardi)

roemische ruinen unter dem hohen markt, 1, hoher markt 3

am 10., 17., 24. und 31. jaenner um 9.30 uhr uebersichtsfuehrung
 mit prof. dr. neumann.

fuer geschlossenen gruppen koennen auch andere termine verein-
 bart werden. telefonische anmeldung fuer das historische museum
 unter der nummer 42 804, klappen 741 - 46, fuer das uhrenmuseum
 unter der nummer 63 22 65. die fuehrungen sind kostenlos, es wird
 der normale eintrittspreis eingehoben.

1053

preisguenstige gemuese- und obstsorten

8 wien, 29.12. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit:
 heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obst-
 sorten besonders preisguenstig:

gemuese: chinakohl 3 schilling, kohl 4 bis 5 schilling,
 weisskraut 3 bis 4 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2) 6 schilling, orangen 3,50 bis
 6 schilling, mandarinen 6 bis 8 schilling je kilogramm.

1358

schweinehauptmarkt vom 29. dezember

9 wien, 29.12. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzuführen in-land: 3.155, hievon 4 durchläufer, gesamtantrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 16.60 bis 17.40, 1. qualitaet 15.40 bis 16.50, 2. qualitaet 14.40 bis 15.30, 3. qualitaet (12 stueck/13.-) 13.50 bis 14.30, zuchten extrem 12.20 bis 13.30, zuchten 11.50 bis 12.-, altschneider 10.50.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine erhoehrte sich um 13 groschen und betraegt 15.40 je kilogramm. aussermarktbezeuge in der zeit vom 25. bis 29.12.1970 (ohne direkteinbringungen) 56 stueck.

pferdehauptmarkt vom 29. dezember

10 wien, 29.12. (rk) auftrieb auf dem zentralviehmarkt: 6 pferde, herkunft: niederoesterreich 2, burgenland 4, verkauft als schlacht-tiere 4, unverkauft 2.

notierungen: 1. qualitaet 10, 3. qualitaet 8.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde erhoehrte sich um 65 groschen und betraegt 9.50 je kilogramm.

ruprechtsplatz:

missverstaendnis um wiederaufbau zweier haeuser

12 wien, 29.12. (rk) namentlich nicht genannte ''experten'' geben montag in einer wiener tageszeitung ihrer meinung ausdruck, buergermeister felix slavik muesste die einstellung der bauarbeiten an den haeusern ruprechtsplatz 4 und 5 veranlassen. dieses missverstaendnis hat folgende ursache:

die beiden klassizistischen gebaeude - sie gehoerten der gemeinde wien - mussten wegen ihres desolaten zustands abgebrochen werden. das bundesdenkmalamt gab seine zustimmung unter der auflage, dass die haeuser wieder mit den gleichen fassaden errichtet wuerden.

die stadt wien hatte zwei gute gruende, sich dieser auflage zu unterwerfen: erstens soll die mittelalterliche ruprechtskirche auf den betrachter in erster linie von innen wirken - eine ''freischaelung'' ist daher nicht noetig und wurde auch nie angestrebt, seitdem diese kirche besteht. (ein extremes gegenbeispiel ist etwa die karlskirche, deren barocke fassade fuer den betrachter freigehalten werden muss.) zweitens bilden die beiden haeuser einen bestandteil der seitenstettengasse, fuer den der ensembleschutz gewaehrleistet bleiben muss.

da die beiden gebaeude vor ihrem abbruch unter denkmalschutz standen, die ungenannten ''experten'' beim abbruch der objekte ihre stimme nicht erhoben, jetzt jedoch die einstellung der bauarbeiten fordern, ergibt sich eine groteske situation. vom wiener buergermeister wird erwartet, er solle das tun, wogegen in anderen faellen die oeffentlichkeit vehement zu felde zieht: den abbruch denkmalgeschuetzter gebaeude sanktionieren.

1648

brand im rathaus

11 wien, 29.12. (rk) in der tischlerei im keller des rathauses geriet dienstag gegen 15 uhr etwa ein kubikmeter saegemehl in brand. das saegemehl befand sich in der absauganlage einer kreissaege, ursache des brandes war vermutlich funkenflug. die feuerwehr loeschte das feuer. die maenner mussten dabei wegen der starken rauchentwicklung schweren atemschutz tragen.

1630